

AGENDABÜRO
Mo 10–16, Do 15–19 Uhr
sowie nach Vereinbarung
Neulinggasse 36, 1030 Wien

Telefon [01] 718 08 35, 0699/10754183

Fax [01] 718 08 86

Email buero@agenda-wien3.at



www.agenda-wien3.at

Steuerungsgruppentreffen der Agenda Wien Landstraße

Datum, Uhrzeit, Ort: 28. Oktober 2010, 16.00h, Agendabüro, Neulingg.34-36

Anwesende: Fritz Hof, Bettina Berger-Zimmermann (LAG Sichere Schulwege), Roya Abedi (LAG Weltenreise), Albert Hirl (LAG Kunstplatz13), Gerhard Burda (LAG Steine des Gedenkens), Thomas Ritt (Vorsitzender der Steuerungsgruppe), Paul Voss, Eva Lachkovics (Die Grünen), Werner Grebner (FPÖ), Rudolf Zabrana, Bruno Ludl (SPÖ), Ulrike Böhm (LA21-Wien), Hans Emrich, Hermine Steinbach-Buchinger, Sandra Herschkowitz (LA21-3)

Geschäftsordnung der Steuerungsgruppe

Der Vorschlag zur Änderung der Geschäftsordnung der Steuerungsgruppe wurde diskutiert und Textänderungen vorgenommen (gelb hinterlegt). Die Endfassung ist im Anhang zu finden und wird bei der nächsten Steuerungsgruppe beschlossen.

Rückblick - Bericht aus den Agendagruppen

Fotos von Veranstaltungen & Aktivitäten unter

<http://galerie.la21wien.at/index.php?cat=5>

LAG Familienfreundlicher Bezirk

- Die Agendagruppe arbeitet weiterhin am Thema „familienfreundliche Gastronomie“: Auf der Landstraßer Hauptstraße sollen etwa 10 InhaberInnen von Gastronomiebetrieben persönlich angesprochen werden, deren Lokal entweder im Falterführer „Essen in Wien“ oder bei der Fragebogenerhebung der Agendagruppe von den Eltern als kinderfreundlich bezeichnet wurde. Diese kommen für eine Auszeichnung der Agendagruppe als kinderfreundliches Lokal in Frage. Für weitere 70 Gastronomiebetriebe sollen Tipps für „Mehr Kinderfreundlichkeit im Lokal“ sowie Tipps für „kindgerechte Materialien & kleine Aufmerksamkeiten“ verschickt werden.
- Für engagierte Gastronomiebetriebe sollen A3-„Sets“ erstellt werden. Diese sollen einerseits als Spielmöglichkeit für Kinder dienen (Ausmalbild, Rätsel über den Bezirk, Origami-Anleitung) und andererseits wertvolle Informationen für Eltern über die Agendagruppe und den Familienbezirksplan „Rund ums Kind im 3.“ bieten.

- Eine Zusammenarbeit mit WKW, WIFI und Modul wird angestrebt.

LAG Sichere Schulwege → siehe Zwischenbericht

LAG Welt(en)reise

- Im Juni 2010 fand das Konzert „Die Geistliche Musik der Welt – vereint im 3. – Start für einen Dialog der Religionen“ im Festsaal der Bezirksvorstehung statt. VertreterInnen von etwa 5 Glaubensgemeinschaften im Bezirk kamen bei diesem Konzert zusammen und begeisterten das zahlreich erschienene Publikum.
- Die Plattform Interreligiöser Dialog (eine Initiative der Agendagruppe Welt(en)reise und der MA17) fand seit Mai 2010 bereits 3x statt und erfreut sich großen Interesses (je etwa 20-30 TeilnehmerInnen).
- Das Projekt „Welt(en)reise“ wurde beim LA21-Gipfel in Dornbirn im Herbst 2010 als österreichweites Best-Practice-Beispiel zur Erhöhung des „Sozialkapitals“ vorgestellt. Details siehe www.vorarlberg.at/zukunft.

LAG Radetzkystraße wird schöner / Buntes Weißgerbergrätzel

- Im Juni 2010 fand eine Begehung des Weißgerbergrätzels statt. Thema war die Gestaltung des öffentlichen Raums.
- Über den Sommer organisierte die Agendagruppe mit Unterstützung des Agendabüros eine großes „kreatives Herbstfest“ mit dem Titel „Das Weißgerbergrätzel wird bunter!“ (Programm anbei). Über die Veranstaltung wurde ein OKTO-Beitrag gedreht. Infos über die Veröffentlichung folgen.
- Das Projekt „Lokal.Kunst“ („Bespielung“ von leeren Schaufenstern mit Kunstobjekten lokaler KünstlerInnen) läuft sehr gut an. Die Ausstellung wird bis Ende November verlängert und wird Anfang Dezember von anderen Landstraßer KünstlerInnen gestaltet.
- Derzeit ist die Gruppe auf der Suche nach „Pflanz-Patenschaften“ für eine Bepflanzungsaktion im Frühjahr.
- Außerdem nimmt die Gruppe am „Kultur-Advent-Kalender Landstraße“ teil. 4 von 24 Aktionen finden im Weißgerbergrätzel statt. Details siehe Ausblick.

LAG Steine des Gedenkens

- Die Agendagruppe bereitet die Eröffnung neuer Gedenksteine vor. In den letzten 2 Jahren wurden insgesamt 8 Gedenksteine installiert. Viele weitere folgen im November 2010. Die Einladung zur Eröffnung ergeht an etwa 1.000 Emailadressen und 450 Postadressen. Details siehe Ausblick.
- Ein Gedenkstein kostet etwa 850€. Der Betrag ist leider nicht als Spende absetzbar (taxative Liste).
- Gedenksteine bestehen bereits u.a. im 2., 3., 4., 6., 8., 9., und 10. Bezirk.

LAG zu Fuß und mit dem Rad unterwegs

- Die Agendagruppe hat die beiden Konzepte („Rad-Abstell-Anlagen“ und „Neulinggasse“) übergeben und freut sich auf eine Rückmeldung dazu beim nächsten Treffen am 8.11.2010. Themenschwerpunkt im Herbst ist das „zu Fuß gehen“ im Bezirk.

- Hr. Zabrana informiert, dass 90% der Vorschläge der Agendagruppe in das Rad-Abstellanlagen-Konzept des Bezirks aufgenommen wurden. In den nächsten Wochen finden Gespräche mit den umsetzenden Behörden statt. Insgesamt werden im 3. Bezirk etwa 30 neue Standorte mit je 5-10 Radabstellmöglichkeiten geschaffen.
- Die Agenda Wien Alsergrund lädt Interessierte zum Infoabend über privates Carsharing ein: Fr. 19. 11. 2010, 17.00 Uhr, VHS Alsergrund, Galileigasse 8, 1090 Wien. Infos unter www.caruso.mobi.

LAG Kunstplatz13

- Ein 1. Vernetzungstreffen fand im Juli 2010 statt.
- Die Agendagruppe organisiert eine Ausstellung und eine Vernissage „Landstraße in Schwarz-Weiss“ im Agendabüro. Details siehe Ausblick.
- Die Gruppe arbeitet außerdem am Projekt „Young Austrian – Fotodokumentation“. Eine Ausstellung dazu ist 2012 auch im 3. Bezirk geplant. Infos unter www.kunstplatz1.info.
- Weiters plant die Agendagruppe eine Zusammenarbeit mit der Agendagruppe „Welt(en)reise“.
- Der 1. KünstlerInnen-Stammtisch im Dritten wurde im September 2010 organisiert. Über 15 KünstlerInnen lernten sich dabei kennen und entwickelten ein gemeinsames Projekt: Den „Kultur-Advent-Kalender Landstraße“. Details siehe Ausblick.
- Die KünstlerInnen im Fasanviertel werden über den Verteiler für den monatlichen Newsletter informiert. Diese sind jedoch nicht aktiv am KünstlerInnen-Stammtisch beteiligt.

Weiteres

- Das AnrainerInnen-Café in Zusammenarbeit mit Jugendplattform fand am 16. Juni 2010 statt.
- Weiters wurde im Herbst eine 4. Runder Tisch zum Thema ÖkoBusinessPlan für Unternehmen mit Migrationshintergrund organisiert.
- Das Projekt „Neugestaltung Joe-Zawinul-Park“ der Agendagruppe Gender-Plattform war Inhalt eines ORF-Beitrages zum Thema Öffentlicher Raum. Interessierte können sich diesbzgl. gerne im Agendabüro melden.

Ausblick (Newsletter November & Dezember 2010)

NOVEMBER:

- **Agendagruppe „Buntes Weißgerbergrätzel (BWG3)“** (vorher „Radetzkystraße wird schöner“) am Di, 2. November 2010, 18.30 Uhr im Restaurant Radetzky (Radetzkystraße 3). Themen dieses Treffens sind die Kultur-Advent-Ausstellung, der Flohmarkt am 26.11. uvm... /
- Die **Ausstellung Lokal.Kunst** der Agendagruppe „Buntes Weißgerbergrätzel“ wird bis 25. November 2010 verlängert. Zu sehen sind folgende Werke: Maria Hanl (Installation, Photographie) – Radetzkystr. 7; Prof. Emy Ferjanc (Malerei) – Radetzkystr. 5; Gustavo

Méndez-Liska (Objekte) – Radetzkyplatz 2; Aneliya Ivanova (Industrial Design) – Kolonitzplatz 6.

Am Fr., 26. November 2010, 18.00 Uhr wird die NEUE Ausstellung „Lokal.Kunst“ mit einer Vernissage im Salon Belle Arti (Radetzkystraße 5, 1030 Wien) eröffnet: **Vernissage Mag. Art. Hilde Krepcik-Zimmer - Die Zeichnung, die Malerei, das Webbild.** Mit musikalischer Begleitung durch den Chor St. Johann. Anmeldung erforderlich unter notar@schweinhammer.at.

- **Eröffnung des „Weg des Gedenkens an die Opfer der Shoa“** am So., 7. November 2010, 14.00 Uhr bei der Rochusgasse 12, 1030 Wien.
 - 14.00 Uhr – Rochusgasse 12 – Familie Burstein – Sprecher: Dr. Alexander Burstein.
 - Ca. 14.30 Uhr – Gesaugasse 46 – Finali Richard, Fotograf – Eva Brossmann
 - Ca. 15.00 Uhr – Hetzgasse 10 – Familie Feuchtbaum – Marlene Campbell liest einen Text über das Schicksal der Familie.
 - Ca. 15.30 Uhr – Löwengasse 36 – ehem. Café Residenz (Besitzer: Familie Schwimmer), Sitz des Zionistischen Landesverbandes Wien.
 - Ca. 16.00 Uhr – Löwengasse 39 – ehem. Café Illion (Besitzer Familie Zwicker), Sitz des Jüdischen Frauenvereins Landstraße – Sprecher: Prof. Karl Hauer
 - Ca. 16.30 Uhr – Weissgerber Lände 24 / EG – Informelles Treffen und Ausklang
- **Agendagruppe „zu Fuß und mit dem Rad unterwegs“** am Mo., 8. November 2010, 18.00 Uhr im Agendabüro (Neulinggasse 36, 1030 Wien). Schwerpunkt ist diesmal das Thema „zu Fuß gehen“. Wenn Sie Ideen haben, wie Spazier- und Fußwege im Bezirk attraktiver gestalten werden könnten oder Lösungsvorschläge für problematische Kreuzungen haben, kommen Sie vorbei! Zu Beginn wird bei diesem Treffen auch über den Stand der Dinge zum Radabstellanlagen-Konzept und zum Konzept für die Neulinggasse berichtet.
- **2 Auszeichnungen beim Walk-Space-Award 2010 für FußgängerInnen:** Der Österreichische Verein für FußgängerInnen verleiht alle 2 Jahre Auszeichnungen für Projekte, die Qualitäten für FußgängerInnen im öffentlichen Raum umsetzen. Im September wurden gleich zwei Projekte im 3. Bezirk prämiert: Das Projekt "Sichere Schulwege" der Agendagruppe "Sichere Schulwege" in der Kategorie "Schulwegkonzepte" und das Projekt „Landstraßer Durchgänge“ in der Kategorie „Fußwegenetze“! Infos unter <http://www.walk-space.at/Walk-Space-Award/award2010-wien.html>
- **Suche nach Pflanzen-Patenschaften:** Die Agendagruppe „Buntes Weißgerbergrätzel“ ist auf der Suche nach Menschen im Weißgerbergrätzel, die gerne „garteln“. Alle, die sich vorstellen können, Sträucher, Kletterpflanzen und Blumen im Viertel regelmäßig zu gießen, zu hegen und zu pflegen, mögen sich im Agendabüro melden. Gemeinsam mit dem Stadtgartenamt wollen wir überlegen, wo welche Pflänzchen im Frühjahr gesetzt werden könnten.

DEZEMBER:

- **5. Lebensmittelsammelaktion „Für Menschen, die es brauchen“ der Jugendplattform Erdberg** bis 9. Dezember 2010. Mit einem haltbaren Lebensmittel (Tee, Schokolade, Konserven) oder Pflegeprodukt mehr, das Sie im Dezember in IHR Einkaufswagen geben und „für Menschen, die es brauchen“ mitbezahlen, können Sie Menschen im 3. Bezirk helfen, für die der tägliche Einkauf keine Selbstverständlichkeit ist. Bitte unterstützen Sie die Lebensmittelsammelaktion, indem Sie einen Augenblick an die Armut an der nächsten Ecke denken und ein bisschen mehr als sonst einkaufen – für Menschen in Ihrer unmittelbaren Umgebung. Die Produkte können ab Mitte November bis 9. Dezember im Agendabüro, bei der Volkshochschule, im Nachbarschaftszentrum oder im Jugend- und Stadtteilzentrum abgegeben werden und werden im Rahmen eines „Gratis-Supermarkts“ im Jugend- und Stadtteilzentrum come2gether an Menschen, die es brauchen, verteilt. Auch Sponsoren und weitere Mitwirkende bzw. „Sammelstellen“ wie Schulen sind eingeladen, sich zu beteiligen! Infos auch [hier!](#)
- **Interkulturelle Adventveranstaltung** am Sa, 11. Dezember 2010, 17.30 Uhr im Festsaal der Bezirksvorstehung Landstraße (Karl-Borromäus-Platz 3, 1030 Wien). Auch heuer wieder begeistern Kinder, Jugendliche und Erwachsene verschiedenster kultureller Hintergründe mit Gesang, Musik und Tanz! Danach lädt die Agendagruppe „Welt(en)reise“ in Zusammenarbeit mit der „Plattform interreligiöser Dialog“ zu einem gemütlichen Austausch bei Advent-Tee und weihnachtlichen Köstlichkeiten!
- **Die versteckte Kunst und kreative Szene im Dritten präsentiert einen Adventkalender zum Besuchen und Genießen** von 28. November bis 24. Dezember 2010. In 27 Geschäftslokalen und Ateliers wird jeweils ein Fenster geöffnet, hinter dem sich ein KünstlerIn mit einem Bild oder Objekt vorstellt. An den Öffnungstagen wird es ein buntes Angebot an Aktivitäten geben (Vernissagen, Lesungen, Performances, Musik etc.). – Ein Projekt in Zusammenarbeit mit mehreren Agendagruppen im Bezirk.
- **Landstraße in Schwarz-Weiss: Fotos-Zeichnungen-Keramiken** – präsentiert von der Agendagruppe „Kunstplatz3“ am Sa, 18. Dezember bis Do, 23. Dezember 2010 im Agendabüro Landstraße (Neulinggasse 36, 1030 Wien). Geöffnet am Sa 16-20h, Mo 10-16h, Mi + Do 15-18h. Vernissage am Sa, 18. Dezember, 17.00 Uhr mit dem Ersten Wiener Lesetheater „Landstraßer SchriftstellerInnen“. Einladung folgt...

Nachlese

- Foto-Rückblick zum Kreativen Herbstfest der Agendagruppe „Buntes Weißergerbrätzel“ unter <http://galerie.la21wien.at/thumbnails.php?album=24>
- „Prozess des Monats: Agenda Wien Landstraße“ auf der Plattform für Nachhaltigkeit in Österreich unter <http://www.nachhaltigkeit.at/article/articleview/83844/1/25543/> und <https://www.kommunalnet.at/default.aspx?menuonr=0&detailonr=62611>
- OKTO-Filmbeitrag über 5 Jahre Agenda Wien Landstraße + Nachbarschaftsfest unter <http://la21wien.at/la-21-filme/archiv/2010/nachbarschaftstag-2010>
- Termine und Infos zur LA21 auch auf der Facebookseite „Lokale Agenda 21 Wien“
- Nachlese des 6. Österreichischen LA21-Gipfels im Herbst 2010 unter www.vorarlberg.at/zukunft

AGENDABÜRO
Mo 10-16h, Do 15-19hUhr
sowie nach Vereinbarung

Neulinggasse 34 - 36, 1030 Wien
Telefon [01] 718 08 35
Email buero@agenda-wien3.at



Zwischenbericht Agendagruppe Sichere Schulwege

zur Steuerungsteamsitzung am 28. Oktober 2010 von Bettina Berger-Zimmermann

1) Schulwegplanpräsentationen

Ab heuer haben alle Volksschulen im 3. Bezirk Schulwegpläne. Die letzten Präsentationen fanden im Rahmen von Eltern- oder Schulforen am 6. 9. in der VS Apostelgasse, am 6. 10. in der Sacre Coeur und am 27. 10. in der VS Sebastianplatz statt. Alle waren gut besucht und wir wurden von Eltern auf einige Problemstellen aufmerksam gemacht.

Sacre Coeur:

Fasangasse – Ecke Gerlgasse Die Mutter eines Taferlklasslers berichtet, dass die Sicht auf herannahende Autos für Kinder sehr schlecht ist. Auch sie wäre schon beinahe überfahren worden weil AutofahrerInnen dort eilig abbiegen. Zur Verbesserung der Sicherheit wurden Gehsteigvorziehungen vorgeschlagen.

Wie schon bei der Begehung im Frühjahr weisen uns Eltern auf die **Ampel bei der Jaquingasse** hin, die täglich von AutolenkerInnen übersehen wird. Das bestätigt auch das Personal aus der Portierloge.

Ein weiteres Sicherheitsproblem entsteht am Rennweg, wenn mehrere Busse vor dem **Hotel gegenüber der Schule** halten. Lt. einer Mutter ist es für die SchülerInnen dann nicht mehr möglich den Rennweg auf dem Schutzweg zu überqueren. Sie müssen hinter oder zwischen den Bussen durch auf die Straße treten. Das ist natürlich sehr gefährlich.

VS Sebastianplatz:

Die Eltern und LehrerInnen sind über den neuen Übergang in der Neulinggasse sehr erfreut.

Zur Sprache kamen die in den Fragebögen genannten Problemstellen am Schulweg:

- **Hintzerstraße 10 / Ecke Pfarrhofgasse 15** fehlender Poller (seit einigen Jahren)
- **fehlendes Schutzgitter** vor der Schule
- **notwendige Rad-Abstell-Anlagen** vor der Schule
- die **Querung der Einbahnen am Sebastianplatz** ist problematisch

2) Die Aktionswoche und das Fest zum Autofreien Tag in der VS Kleistgasse:

Bei einer Lehrerkonferenz im letzten Schuljahr durften wir gemeinsam mit Vertretern vom Klimabündnis und dem Forum Umweltbildung die Möglichkeiten und Unterlagen für Schulprojekte zum Autofreien Tag vorstellen. Die Ideen wurden von der LehrerInnengemeinschaft positiv aufgenommen. Der ursprüngliche Plan, den Platz vor der Schule als Festareal zu nutzen, konnte aus schulinternen Gründen nicht umgesetzt werden.



Die Lokale Agenda 21 ist eine unabhängige Plattform für alle, die aktiv mitgestalten wollen.

AGENDABÜRO
Mo 10-16h, Do 15-19hUhr
sowie nach Vereinbarung

Neulinggasse 34 - 36, 1030 Wien
Telefon [01] 718 08 35
Email buero@agenda-wien3.at



Wir waren am 22. Oktober dort.

An den Plakaten, Basteleien und Spielen, die beim Fest vorgeführt und gezeigt wurden konnten wir sehen, dass LehrerInnen und SchülerInnen in der Aktionswoche viel erarbeitet haben. Der interessierte Besucher wurde von den jungen Fachleuten über Umweltschutz- und Mobilitätsthemen informiert. Mit Fotos beklebte Bilderleisten mit Titel „Mein Schulweg“ hingen zahlreich an den Wänden. Als Ansichtsmaterial zur Erderwärmung dienten Polkappen und Erdkugeln aus Styropor und Pappmaché. Insgesamt ein kleiner Erfolg und eine gute Möglichkeit der Bewusstseinsbildung für Kinder, Eltern und LehrerInnen.

4) Nächste Schritte

- a) Die noch offenen Punkte der Schulwegsicherung aus den letzten Jahren weiter bearbeiten.
- b) Den Autofreien Tag in den Volksschulen im Bezirk etablieren.

Wir freuen uns sehr: Am 27. September wurde der Agendagruppe Sichere Schulwege vom Verein Walkspace der Good-Practice AWARD 2010 verliehen.

Zu allen angesprochenen Themen gibt's ausführliche Informationen und Protokolle im Downloadbereich der Agendagruppe Sichere Schulwege <http://www.agenda-wien3.at/>



Die Lokale Agenda 21 ist eine unabhängige Plattform für alle, die aktiv mitgestalten wollen.